

Eingangsvermerk

Anzeige über die Erbringung vorübergehender Dienstleistungen

Anzeige über die Erbringung vorübergehender Dienstleistungen durch Personen, die in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union, einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder einem Staat, demgegenüber die Mitgliedstaaten der Europäischen Union vertragsrechtlich zur Gleichbehandlung seiner Staatsangehörigen hinsichtlich der Anerkennung von Berufsqualifikationen verpflichtet sind, niedergelassen sind (§ 9f des Niedersächsischen Ausführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz - Nds. AGGVG)

Bitte unbedingt beachten:

Diese Anzeige kann **nur dann** erfolgen, wenn Sie als Dolmetscher(in)* oder Übersetzer(in)* Ihren Wohn- und Geschäftssitz in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union, einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder einem Staat, demgegenüber die Mitgliedstaaten der Europäischen Union vertragsrechtlich zur Gleichbehandlung seiner Staatsangehörigen hinsichtlich der Anerkennung von Berufsqualifikationen verpflichtet sind, haben und in Niedersachsen vorübergehende Dienstleistungen für Gerichte, Behörden und Notare erbringen möchten.

* Zur besseren Lesbarkeit wird künftig nur die männliche Form verwendet

Ausfüllungshinweis:

Soweit den Textzeilen ein vorangestellt ist, bitte das Zutreffende ankreuzen.

1. Anzeige

Ich zeige hiermit gemäß § 9 f Nds. AGGVG die **vorübergehende und gelegentliche Tätigkeit für die Gerichte, Behörden und Notare im Bundesland Niedersachsen**

als Dolmetscher für die **mündliche und schriftliche** Sprachübertragung

aus der _____ Sprache in die deutsche Sprache und umgekehrt

als Übersetzer für die **schriftliche** Sprachübertragung

aus der _____ Sprache in die deutsche Sprache und umgekehrt

an.

2. Personalien und Kontaktdaten

Titel		Name	Vorname
Geburtsname		Geburtsdatum	Geburtsort
Geschlecht		Staatsangehörigkeit	Muttersprache
Anschrift			
,			
Telefon (privat)		Mobiltelefon (privat)	Fax (privat)
E-Mail (privat)			
Beruf			
Firmenanschrift			
Telefon (geschäftlich)		Mobiltelefon (geschäftlich)	Fax (geschäftlich)
E-Mail (geschäftlich)			

BUS

3. Angabe zur Berufsausübung im Niederlassungsstaat:

Die Berufsbezeichnung, unter der ich meine Tätigkeit im Herkunftsstaat ausübe, lautet wie folgt:

- a) – soweit beantragt für die **mündliche** Sprachübertragung:

- b) – soweit beantragt für die **schriftliche** Sprachübertragung:

Einen Nachweis hierüber füge ich jeweils bei.

- Ich bin in dem Staat meiner Niederlassung zur Ausübung einer der in § 9 Nds. AGGVG genannten oder einer vergleichbaren Tätigkeit rechtmäßig niedergelassen. Die Ausübung dieser Tätigkeit ist mir zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht, auch nicht vorübergehend, untersagt.

Eine Bescheinigung hierüber füge ich bei.

- Der Beruf ist im Staat meiner Niederlassung nicht reglementiert.

Einen Nachweis darüber, dass ich die Tätigkeit dort während der vorhergehenden zehn Jahre mindestens zwei Jahre lang rechtmäßig ausgeübt habe, füge ich bei.

4. Datenspeicherung und -veröffentlichung

Die unter Ziffern 1. bis 3. genannten Daten werden für verwaltungsinterne Zwecke erhoben und zur Einsichtnahme durch niedersächsische Gerichte, Behörden sowie Notare mit Amtssitz in Niedersachsen in einem von dem Landgericht Hannover zu führenden Verzeichnis gespeichert.

Darüber hinaus darf das Landgericht Hannover dieses Verzeichnis nach § 9e Abs. 3 Nds. AGGVG im Internet veröffentlichen und in automatisierte Abrufverfahren einstellen. Die Veröffentlichung im Internet und die Einstellung in automatisierte Abrufverfahren bedürfen Ihrer schriftlichen Einwilligung.

Kreuzen Sie bitte die zutreffenden nachfolgenden Varianten an, soweit Sie mit einer Veröffentlichung bzw. einer Einstellung einverstanden sind:

Ich bin damit einverstanden, dass meine unter Ziff. 1. bis 3. genannten Daten **im Internet** veröffentlicht werden.

Folgende Daten sollen **nicht im Internet** veröffentlicht werden:

Ich bin damit einverstanden, dass meine unter Ziff. 1. bis 3. genannten Daten in **automatisierte Abrufverfahren** eingestellt werden.

Folgende Daten sollen **nicht in automatisierte Abrufverfahren** eingestellt werden:

BUS

5. Nachweise zur Berechtigung der vorübergehenden Dienstleistung

Die Nachweise sind jeweils im Original oder in öffentlich beglaubigter Form und gegebenenfalls mit einer Übersetzung, deren Richtigkeit und Vollständigkeit von einem in der Bundesrepublik Deutschland ermächtigten Übersetzer bescheinigt ist, **beizufügen**.

Zum Nachweis der fachlichen Eignung liegen folgende Unterlagen an:

Zum Nachweis meiner Kenntnisse der deutschen Rechtssprache liegen folgende Unterlagen an:

Ich erkläre mich ausdrücklich bereit, Aufträge niedersächsischer Gerichte, Behörden und Notare zu übernehmen und kurzfristig zu erledigen, es sei denn, dass wichtige Gründe dem entgegenstehen (§ 9f Abs. 1 S. 1 i. V. m. § 9a Abs. 1 Nds. AGGVG).

6. Versicherung und Datenschutzerklärung

Ich bin mit der Verarbeitung (insbesondere der Speicherung und der Übermittlung) meiner in Ziffern 1. bis 3. erhobenen personenbezogenen Daten nach Maßgabe von Ziffer 4. einverstanden. Es gilt insoweit das Datenschutzgesetz für das Land Niedersachsen.

Ich versichere, die Angaben zu diesem Antrag vollständig und richtig gemacht zu haben.

Ort und Datum

Vollständige Unterschrift